

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telex Btx 0681 505 1 + Btx * 20 395 60

A VI 5 – vj 3/88

Ausgegeben am 21. Juni 1989



Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. September 1988

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1988 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 440,— nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1988 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01. 01. 1977 — 30. 06. 1977	425	525
01. 07. 1977 — 31. 12. 1977	370	370
01. 01. 1978 — 31. 12. 1984	390	390
01. 01. 1985 — 31. 12. 1985	400	400
01. 01. 1986 — 31. 12. 1986	410	410
01. 01. 1987 — 31. 12. 1987	430	430
01. 01. 1988 — 31. 12. 1988	440	440

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- ***Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:*** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- ***Abitur:*** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- ***Berufsfach- oder Fachschule:*** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufstfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- *Fachhochschulen*: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- *Hochschulen/Universitäten*: Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *„insgesamt — darunter weiblich“*.

Merkmale

	Seite
1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 30.09.1988 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
SAARBRUECKEN	151 767	53 768	77 972	14 609	73 295	39 159	9 089	2 155	7 471	1 618
MERZIG-WADERN	25 394	10 210	15 073	3 774	10 321	6 436	1 269	349	1 133	136
NEUNKIRCHEN	33 258	12 635	19 162	3 874	14 096	8 761	1 091	180	949	142
SAARLOUIS	59 156	20 071	37 021	7 256	22 135	12 815	3 689	623	3 330	359
SAAR-PFALZ-KREIS	51 959	17 758	30 901	6 002	21 358	11 756	2 846	411	2 448	398
ST.WENDEL	18 919	7 473	11 681	2 899	7 238	4 574	261	47	222	39
S A A R L A N D	340 453	121 915	191 810	38 414	148 643	83 501	18 245	3 765	15 553	2 692

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 30.09.1988
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O. BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENT- LEISTUNG SOWEIT A. N. G.	ORG. O. ERWERBS- CHAR. U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	151 767	473	19 237	44 290	7 683	20 108	8 168	7 375	29 543	4 404	10 486
MERZIG-WADERN	25 394	294	70	12 198	1 878	2 998	1 095	607	4 474	407	1 373
NEUNKIRCHEN	33 258	168	2 683	11 743	3 484	4 129	883	911	7 009	624	1 624
SAARLOUIS	59 156	400	3 558	27 917	3 107	8 150	1 694	1 381	8 701	597	3 651
SAAR-PFALZ-KREIS	51 959	259	990	26 111	3 493	5 779	1 734	1 005	10 183	317	2 088
ST.WENDEL	18 919	183	89	7 365	1 544	1 995	485	588	3 543	461	2 666
S A A R L A N D	340 453	1 777	26 627	129 624	21 189	43 159	14 059	11 867	63 453	6 810	21 888

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRT-
SCHAFTSABTEILUNG

3. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1988 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 777	1 177	600	1 584	193	1 715	62
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	177 432	146 056	31 376	135 655	41 777	163 786	13 646
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	26 627	25 306	1 321	20 299	6 328	25 575	1 052
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	129 616	101 178	28 438	97 460	32 156	118 985	10 631
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 729	1 779	950	1 733	996	2 636	93
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 623	5 075	1 548	5 120	1 503	5 431	1 192
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	7 341	5 299	2 042	5 512	1 829	6 469	872
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 960	27 014	1 946	23 423	5 537	26 285	2 675
24, 25 07 1 25, (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	44 039	37 859	6 180	33 436	10 603	40 692	3 347
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	17 133	11 981	5 152	12 961	4 172	16 061	1 072
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	8 048	5 663	2 385	5 838	2 210	7 700	348
3	BAUGEWERBE	3 322	582	2 740	2 663	659	2 789	533
30	BAUHAUPTGEWERBE	11 421	5 926	5 495	6 774	4 647	10 922	499
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	21 189	19 572	1 617	17 896	3 293	19 226	1 963
40	DAUHAUPTGEWERBE	15 116	14 237	879	12 754	2 362	13 441	1 675
41	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	6 073	5 335	738	5 142	931	5 785	288
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	57 218	29 078	28 140	21 292	35 926	55 685	1 533
4	HANDEL	43 159	18 716	24 443	11 155	32 004	41 999	1 160
40 - 1	GROSSHANDEL	11 841	8 002	3 839	4 483	7 358	11 349	492
42	HANDELSVERMITTLUNG	3 055	1 997	1 058	928	2 127	2 974	81
43	EINZELHANDEL	28 263	8 717	19 546	5 744	22 519	27 676	587
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	14 059	10 362	3 697	10 137	3 922	13 686	373
50 0	EISENBAHNEN	3 028	2 710	318	2 694	334	2 979	49
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 128	1 413	1 715	2 265	863	3 116	12
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 903	6 239	1 664	5 178	2 725	7 591	312
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	104 018	42 220	61 798	33 277	70 741	101 015	3 003
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 867	5 959	5 908	532	11 335	11 756	111
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 778	4 226	4 552	441	8 337	8 701	77
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	3 089	1 733	1 356	91	2 998	3 055	34
7	Dienstleistungen, A.N.G.	63 453	20 947	42 506	22 170	41 283	60 972	2 481
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 847	3 120	6 727	6 161	3 686	9 092	755
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 615	881	3 734	4 235	380	4 349	266
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 667	4 320	7 347	3 178	8 489	11 305	362
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 911	4 815	18 096	4 321	18 590	22 401	510
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 936	4 405	5 531	1 188	8 748	9 755	181
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	4 477	3 406	1 071	3 087	1 390	4 070	407
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 810	2 549	4 261	2 122	4 688	6 615	195
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 189	275	914	329	860	1 176	13
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	5 144	2 242	2 902	1 462	3 682	4 974	170
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 888	12 765	9 123	8 453	13 435	21 672	216
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 919	11 527	7 392	8 158	10 761	18 722	197
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 969	1 238	1 731	295	2 674	2 950	19
-	OHNE ANGABE	8	7	1	2	6	7	1
	INSGESAMT	340 453	218 538	121 915	191 810	148 643	322 208	18 245

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUEER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENNER AM 30.09.1980 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 584	297	383	282	284	165	92	64	15	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	20 299	2 008	4 231	3 451	4 964	3 537	1 695	381	31	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	97 462	8 363	14 676	15 967	25 700	18 658	9 923	3 568	535	72
BAUGEWERBE	17 896	2 148	3 020	2 971	3 846	3 136	1 853	831	81	10
HANDEL	11 155	957	1 908	2 014	2 760	1 911	947	514	114	30
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	10 137	801	962	1 145	2 806	2 469	1 192	626	126	10
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	532	5	12	32	96	153	112	84	26	12
Dienstleistungen, A.N.G.	22 170	2 774	3 442	2 887	4 460	4 196	2 370	1 546	363	132
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 122	406	379	198	334	356	208	159	53	29
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 453	314	637	838	1 751	2 174	1 560	1 000	170	9
ZUSAMMEN	191 810	18 073	29 650	29 785	47 001	36 755	19 952	8 773	1 514	307
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	193	11	13	29	48	54	20	11	6	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 328	72	371	746	2 116	1 506	1 025	422	68	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	32 162	1 820	3 445	3 794	8 649	8 224	3 843	1 783	532	72
BAUGEWERBE	3 293	129	320	386	817	816	454	277	68	26
HANDEL	32 004	3 185	6 197	5 335	7 774	5 693	2 214	1 178	347	81
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 922	317	834	598	932	716	297	175	46	7
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 335	350	1 835	2 107	3 650	2 121	737	399	127	9
Dienstleistungen, A.N.G.	41 283	2 812	7 344	7 856	12 749	6 298	2 395	1 311	443	75
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 688	163	522	783	1 690	906	319	207	77	21
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	13 435	344	1 409	1 991	4 243	2 941	1 312	926	257	12
ZUSAMMEN	148 643	9 203	22 290	23 625	42 668	29 275	12 616	6 689	1 971	306
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 777	308	396	311	332	219	112	75	21	3
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	26 627	2 080	4 602	4 197	7 080	5 043	2 720	803	99	3
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	129 624	10 183	18 121	19 761	34 349	26 882	13 766	5 351	1 067	144
BAUGEWERBE	21 189	2 277	3 340	3 357	4 663	3 952	2 307	1 108	149	36
HANDEL	43 159	4 142	8 105	7 349	10 534	7 604	3 161	1 692	461	111
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	14 059	1 118	1 796	1 743	3 738	3 185	1 489	801	172	17
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 867	355	1 847	2 139	3 748	2 274	849	483	153	21
Dienstleistungen, A.N.G.	63 453	5 586	10 786	10 743	17 209	10 494	4 765	2 857	806	207
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 810	569	901	981	2 024	1 262	527	366	130	50
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 888	658	2 046	2 829	5 994	5 115	2 872	1 926	427	21
INSGESAMT	340 453	27 276	51 940	53 410	89 669	66 030	32 568	15 462	3 485	613
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	62	3	6	11	15	16	7	3	-	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 052	101	118	55	239	498	34	6	1	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 632	303	742	1 432	4 318	2 692	802	283	59	1
BAUGEWERBE	1 963	69	184	244	578	522	236	108	21	1
HANDEL	1 160	84	167	198	360	223	68	45	13	2
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	373	14	29	47	146	88	27	18	4	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	111	-	10	11	53	28	5	4	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.	2 481	201	335	368	798	526	136	83	26	8
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	195	48	16	23	58	33	10	4	3	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	216	8	13	22	77	51	27	11	7	-
ZUSAMMEN	18 245	831	1 620	2 411	6 642	4 677	1 352	565	134	13

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1968 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN										
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	490	147	141	67	53	36	24	17	5	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	227	24	36	13	37	57	34	18	8	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	16 125	1 103	3 718	3 031	3 908	2 419	1 167	618	123	38
BAUGEWERBE	180	58	45	15	14	19	11	14	2	2
HANDEL	2 835	284	589	442	536	516	280	145	35	8
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 367	90	128	142	346	340	191	111	19	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	387	4	10	19	63	116	86	64	19	6
Dienstleistungen, A.N.G.	13 605	1 966	2 180	1 545	2 495	2 633	1 523	996	239	28
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 205	194	207	108	159	199	150	121	44	23
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 993	53	131	127	374	556	399	273	75	5
ZUSAMMEN	38 414	3 923	7 185	5 509	7 985	6 891	3 865	2 377	569	110
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	110	10	12	20	22	32	6	5	2	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 094	46	272	267	300	158	40	9	2	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	12 314	1 547	2 637	2 088	2 940	1 972	681	344	84	21
BAUGEWERBE	1 437	107	259	203	359	298	132	63	13	3
HANDEL	21 608	2 606	4 990	3 733	4 700	3 408	1 339	645	150	37
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 330	244	627	411	467	361	139	59	18	4
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 521	231	1 112	1 274	1 785	777	244	85	13	-
Dienstleistungen, A.N.G.	28 901	2 633	6 668	5 905	7 946	3 557	1 285	674	200	33
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 056	145	446	592	1 034	525	177	98	32	7
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 130	259	1 137	1 458	2 277	1 299	406	227	66	1
ZUSAMMEN	83 501	7 828	18 160	15 951	21 830	12 387	4 449	2 209	580	107
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	600	157	153	87	75	68	30	22	7	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 321	70	308	280	337	215	74	27	10	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	28 439	2 650	6 355	5 119	6 848	4 391	1 848	962	207	59
BAUGEWERBE	1 617	165	304	218	373	317	143	77	15	5
HANDEL	24 443	2 890	5 579	4 175	5 236	3 924	1 619	790	185	45
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 697	334	755	553	813	701	330	170	37	4
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 908	235	1 122	1 293	1 848	893	370	149	32	6
Dienstleistungen, A.N.G.	42 506	4 599	8 848	7 450	10 441	6 190	2 808	1 670	439	61
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 261	339	653	700	1 193	724	327	219	76	30
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 123	312	1 268	1 585	2 651	1 855	805	500	141	6
INSGESAMT	121 915	11 751	25 345	21 460	29 815	19 278	8 314	4 586	1 149	217
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12	2	1	2	1	3	2	1	-	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	8	-	2	1	3	2	-	-	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 837	76	202	331	734	323	98	56	17	-
BAUGEWERBE	21	4	2	5	6	3	-	1	-	-
HANDEL	475	52	88	91	153	76	22	7	6	-
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	75	4	9	24	24	8	-	4	2	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	70	-	9	7	35	17	1	1	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.	1 091	132	170	136	336	207	51	48	10	1
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	92	27	8	10	23	13	5	3	3	-
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	84	2	6	7	35	22	8	1	3	-
ZUSAMMEN	3 765	299	497	614	1 330	674	187	122	41	1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1983 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IN BERUF

VOLLZEITBESCHAEFTIGTE											TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER							
												FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG
INSGESAMT														
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 777	1 724	1 543	709	-	181	-	53	41	12			
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	177 432	174 987	134 321	64 112	-	40 666	-	2 445	1 334	1 111			
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	26 627	26 439	20 155	15 214	-	6 284	-	188	144	44			
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	129 616	127 523	96 294	37 695	-	31 229	-	2 093	1 166	927			
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 729	2 698	1 720	464	-	978	-	31	13	18			
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 623	6 559	5 098	936	-	1 461	-	64	22	42			
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	7 341	7 243	5 473	1 609	-	1 770	-	98	39	59			
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 960	28 801	23 336	8 573	-	5 465	-	159	87	72			
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	44 039	43 649	33 284	15 603	-	10 365	-	390	152	238			
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-U.	17 133	16 918	12 890	4 083	-	4 028	-	215	71	144			
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	8 048	7 324	5 207	2 860	-	2 117	-	724	631	93			
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 322	3 263	2 626	818	-	637	-	59	37	22			
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 421	11 068	6 660	2 749	-	4 408	-	353	114	239			
3	BAUGEWERBE	21 189	21 025	17 872	11 203	-	3 153	-	164	24	140			
30	BAUHAUPTGEWERBE	15 116	15 030	12 743	7 954	-	2 287	-	86	11	75			
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	6 073	5 995	5 129	3 249	-	866	-	78	13	65			
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	57 218	50 358	19 618	9 019	-	30 740	-	6 860	1 674	5 186			
4	HANDEL	43 159	37 702	10 417	4 512	-	27 285	-	5 457	738	4 719			
40 - 1	GROSSHANDEL	11 841	11 464	4 344	1 571	-	7 120	-	377	139	238			
42	HANDELSVERMITTLUNG	3 055	2 927	916	415	-	2 011	-	128	12	116			
43	EINZELHANDEL	28 263	23 311	5 157	2 526	-	18 154	-	4 952	587	4 365			
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	14 059	12 656	9 201	4 507	-	3 455	-	1 403	936	467			
50 0	EISENBAHNEN	3 028	2 977	2 674	1 088	-	303	-	51	20	31			
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 128	1 945	1 409	847	-	536	-	1 183	856	327			
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 903	7 734	5 118	2 572	-	2 616	-	169	60	109			
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	104 018	91 222	27 525	9 937	-	63 697	-	12 796	5 752	7 044			
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 867	10 925	228	70	-	10 697	-	942	304	638			
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 778	8 067	196	60	-	7 871	-	711	245	466			
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	3 089	2 858	32	10	-	2 826	-	231	59	172			
7	Dienstleistungen, A.N.G.	63 453	55 303	18 427	6 851	-	36 876	-	8 150	3 743	4 407			
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 847	8 818	5 426	1 545	-	3 392	-	1 029	735	294			
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 615	4 249	3 915	1 903	-	334	-	366	320	46			
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 667	8 060	1 644	664	-	6 416	-	3 607	1 534	2 073			
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	22 911	20 378	3 271	590	-	17 107	-	2 533	1 050	1 483			
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 936	9 468	1 131	607	-	8 337	-	468	57	411			
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	4 477	4 330	3 040	1 542	-	1 290	-	147	47	100			
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 810	5 698	1 696	303	-	4 002	-	1 112	426	686			
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 189	745	149	38	-	596	-	444	180	264			
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	5 144	4 577	1 301	200	-	3 276	-	567	161	406			
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 888	19 296	7 174	2 708	-	12 122	-	2 592	1 279	1 313			
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 919	16 762	7 077	2 688	-	9 685	-	2 157	1 081	1 076			
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 969	2 534	97	20	-	2 437	-	435	198	237			
-	OHNE ANGABE	8	5	1	1	-	4	-	3	1	2			
INSGESAMT		340 453	318 296	183 008	83 778	-	135 288	-	22 157	8 802	13 355			

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1988 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2) AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	600	551	451	169	-	100	-	49	39	10
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	31 376	29 230	15 443	1 503	-	13 787	-	2 146	1 089	1 057
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGRAU	1 321	1 180	127	21	-	1 053	-	141	100	41
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	28 438	26 579	15 152	1 441	-	11 427	-	1 859	973	886
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	950	920	533	7	-	387	-	30	12	18
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 548	1 488	1 070	14	-	418	-	60	20	40
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	2 042	1 948	1 282	43	-	666	-	94	38	56
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	1 946	1 844	597	35	-	1 247	-	102	35	67
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	6 180	5 834	2 813	132	-	3 021	-	346	120	226
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	5 152	4 955	3 714	208	-	1 241	-	197	58	139
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 385	1 737	783	178	-	954	-	648	559	89
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	2 740	2 687	2 284	668	-	403	-	53	33	20
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	5 495	5 166	2 076	156	-	3 090	-	329	98	231
3	BAUGEWERBE	1 617	1 471	164	41	-	1 307	-	146	16	130
30	BAUHAUPTGEWERBE	879	806	54	5	-	752	-	73	6	67
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	738	665	110	36	-	555	-	73	10	63
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	28 140	21 540	2 681	722	-	18 859	-	6 600	1 521	5 079
4	HANDEL	24 443	19 125	2 149	582	-	16 976	-	5 318	686	4 632
40 - 1	GROSSHANDEL	3 839	3 496	578	66	-	2 918	-	343	124	219
42	HANDELSVERMITTLUNG	1 058	934	151	29	-	783	-	124	10	114
43	EINZELHANDEL	19 546	14 695	1 420	487	-	13 275	-	4 851	552	4 299
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	3 697	2 415	532	140	-	1 883	-	1 282	835	447
50 0	EISENBAHNEN	318	267	97	1	-	170	-	51	20	31
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 715	619	208	63	-	411	-	1 096	781	315
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 664	1 529	227	76	-	1 302	-	135	34	101
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	61 798	50 206	11 708	2 722	-	38 498	-	11 592	5 482	6 110
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 908	5 004	91	10	-	4 913	-	904	296	608
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 552	3 867	81	10	-	3 786	-	685	239	446
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 356	1 137	10	-	-	1 127	-	219	57	162
7	Dienstleistungen, A.N.G.	42 506	35 279	10 061	2 550	-	25 218	-	7 227	3 544	3 683
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 727	5 806	3 381	671	-	2 425	-	921	654	267
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	3 734	3 414	3 179	1 522	-	235	-	320	279	41
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	7 347	4 386	543	55	-	3 843	-	2 961	1 510	1 451
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	18 096	15 616	2 364	116	-	13 252	-	2 480	1 028	1 452
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	5 531	5 111	221	26	-	4 890	-	420	45	375
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	1 071	946	373	160	-	573	-	125	28	97
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 261	3 261	800	108	-	2 461	-	1 000	405	595
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	914	534	77	16	-	457	-	380	165	215
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	2 902	2 380	499	33	-	1 881	-	522	157	365
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 123	6 662	756	54	-	5 906	-	2 461	1 237	1 224
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	7 392	5 355	736	54	-	4 619	-	2 037	1 044	993
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 731	1 307	20	-	-	1 287	-	424	193	231
-	OHNE ANGABE	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
	ZUSAMMEN	121 915	101 527	30 283	5 116	-	71 244	-	20 388	8 131	12 257

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1988 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSSILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSSILDUNG								
ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN		INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
			OHNE	MIT	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET		
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER			ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)				
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		1 777	1 559	696	863	35	21	14	11	161
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		26 627	23 444	5 680	17 764	252	140	112	1 850	518
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		129 624	118 954	40 975	77 979	1 724	858	866	1 948	5 709
BAUGEWERBE		21 189	18 747	6 186	12 561	178	70	108	244	1 964
HANDEL		43 159	39 061	8 637	30 424	837	323	514	327	2 536
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		14 059	13 147	4 080	9 067	148	80	68	44	695
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		11 867	9 618	1 368	8 250	1 414	658	756	386	190
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		63 453	52 141	16 797	35 344	2 093	885	1 208	1 313	3 111
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		6 810	5 265	1 633	3 632	242	96	146	377	378
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		21 888	19 410	5 728	13 682	599	242	357	764	359
UNTER 20		27 276	25 919	21 826	4 093	531	494	37	120	704
20 - 25		51 940	47 003	13 828	33 175	2 434	1 564	870	398	2 044
25 - 30		53 410	46 665	9 536	37 129	1 616	424	1 192	1 210	2 374
30 - 35		46 752	39 560	8 509	31 051	1 073	265	808	1 443	2 105
35 - 40		42 917	37 047	8 560	28 487	678	242	436	1 197	2 180
40 - 45		29 079	25 430	6 220	19 210	355	115	240	658	1 749
45 - 50		36 951	33 145	8 799	24 346	303	119	184	863	1 921
50 - 55		32 568	29 385	9 005	20 380	252	77	175	864	1 508
55 - 60		15 462	13 802	4 441	9 361	172	44	128	398	731
60 - 65		3 485	2 917	882	2 035	95	28	67	106	208
65 UND MEHR		613	473	174	299	13	1	12	7	97
ARBEITER		191 810	178 725	73 131	105 594	761	474	287	221	11 931
ANGESTELLTE		148 643	122 621	18 649	103 972	6 761	2 899	3 862	7 043	3 690
INSGESAMT		340 453	301 346	91 780	209 566	7 522	3 373	4 149	7 264	15 621
DARUNTER: AUSLAENDER		18 246	14 431	7 794	6 637	185	86	99	123	3 086
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		600	554	295	259	14	8	6	4	26
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		1 321	1 216	277	939	81	45	36	13	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		28 439	25 828	12 294	13 534	696	408	288	145	1 666
BAUGEWERBE		1 617	1 485	362	1 123	47	27	20	17	65
HANDEL		24 443	22 445	5 100	17 345	403	160	243	94	1 326
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		3 697	3 504	793	2 711	86	45	41	10	93
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		5 908	4 988	1 044	3 944	643	332	311	104	144
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		42 506	37 095	13 455	23 640	1 398	624	774	464	1 919
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		4 261	3 493	1 103	2 390	136	53	83	180	228
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		9 123	8 180	2 789	5 391	323	134	189	208	128
UNTER 20		11 751	11 035	9 159	1 876	355	329	26	71	289
20 - 25		25 345	22 583	6 776	15 807	1 546	945	601	236	948
25 - 30		21 460	18 696	3 490	15 208	859	220	639	371	848
30 - 35		16 296	14 056	2 888	11 168	448	113	335	269	654
35 - 40		13 519	12 096	3 106	8 990	220	88	132	121	656
40 - 45		9 004	8 219	2 465	5 754	113	41	72	55	469
45 - 50		10 274	9 289	3 372	5 917	115	41	74	53	675
50 - 55		8 314	7 540	3 440	4 100	83	31	52	32	568
55 - 60		4 586	4 133	2 252	1 886	56	14	42	22	328
60 - 65		1 149	973	497	476	32	14	18	9	108
65 UND MEHR		217	161	67	94	-	-	-	-	52
ARBEITER		58 414	54 735	22 999	11 736	184	138	46	23	3 371
ANGESTELLTE		83 501	74 053	14 513	59 540	3 643	1 698	1 945	1 216	2 224
ZUSAMMEN		121 915	108 788	37 512	71 276	3 827	1 836	1 991	1 239	5 595
DARUNTER: AUSLAENDER		3 765	3 190	2 111	1 079	71	39	32	20	380

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. -
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNHAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE. -5)EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN	HOCH-	OHNE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	FACH-/	SCHULE/ UNI-	ANGABE	
										FACHHOCH- SCHULE
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	4 088	3 628	1 816	1 812	52	27	25	48	34	326
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	10 749	10 183	2 811	7 372	26	20	6	84	4	452
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	573	538	295	243	5	-	5	-	1	29
KERAMIKER, GLASMACHER	2 136	2 116	1 433	683	9	8	1	2	-	9
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 862	5 304	2 953	2 351	23	11	12	10	2	523
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 963	3 626	2 025	1 601	17	8	9	7	1	312
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	2 136	1 937	636	1 301	36	26	10	8	7	148
DARUNTER DRUCKER	1 714	1 529	412	1 117	34	25	9	6	7	138
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	667	608	383	225	1	1	-	2	1	55
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	19 213	18 112	7 234	10 878	32	19	13	3	1	1 065
METALLVERFORMER (SPANEND)	7 360	7 226	1 851	5 375	12	6	6	1	-	121
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	32 634	31 686	8 105	23 581	139	78	61	50	5	754
DARUNTER	16 586	16 116	3 617	12 499	29	16	13	28	1	412
SCHLOSSER	6 350	6 202	1 976	4 226	36	19	17	7	1	104
MECHANIKER										
ELEKTRIKER	11 999	11 756	3 069	8 687	98	46	52	32	3	110
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	8 189	7 916	3 886	4 030	40	25	15	5	1	227
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	2 713	2 571	1 485	1 086	13	5	8	3	2	124
DARUNTER										
TEXTILVERARBEITER	2 613	2 481	1 428	1 053	12	5	7	1	2	117
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	378	364	125	239	1	-	1	-	-	13
ERNAHRUNGSBERUFE	9 390	8 800	4 255	4 545	33	7	26	16	6	535
DARUNTER										
SPEISENBEREITER	3 736	3 321	1 897	1 424	12	3	9	5	1	397
BAUBERUFE	13 157	11 692	5 096	6 596	36	12	24	10	3	1 416
DARUNTER										
MAURER, BETONBAUER	4 493	4 105	871	3 234	11	3	8	2	-	375
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	3 255	2 969	662	2 307	12	3	9	1	2	271
TISCHLER, MODELLBAUER	3 285	3 167	718	2 449	29	16	13	3	2	84
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 736	3 461	1 152	2 309	12	6	6	3	-	260
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 442	6 140	2 609	3 531	34	25	9	10	6	252
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	3 585	2 982	1 494	1 488	22	20	2	1	1	579
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	4 994	4 740	1 536	3 204	12	4	8	6	1	235
ZUSAMMEN	134 344	126 859	47 126	79 733	587	312	275	165	44	6 689
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 603	997	14	983	159	25	134	2 193	1 221	33
DARUNTER										
INGENIEURE	4 424	974	14	960	155	23	132	2 165	1 100	30

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITENHMER AM 30.09.1968 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	15 170	12 222	1 356	10 866	464	182	282	1 825	269	390
DARUNTER TECHNIKER	10 859	8 216	563	7 653	285	69	216	1 765	253	340
ZUSAMMEN	19 773	13 219	1 370	11 849	623	207	416	4 018	1 490	423
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	26 829	24 773	5 143	19 630	405	195	210	210	98	1 343
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	11 738	9 602	1 339	8 263	1 456	695	761	358	193	129
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	9 573	7 681	915	6 766	1 344	626	718	326	170	52
VERKEHRSBERUFE	23 678	21 150	7 649	13 501	115	59	56	28	13	2 372
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 840	9 698	2 643	7 055	37	19	18	10	4	1 091
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	55 058	48 482	7 298	41 184	2 699	1 223	1 476	1 149	1 558	1 170
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	43 033	39 019	6 465	32 554	2 022	994	1 028	499	574	919
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 685	3 399	1 101	2 298	21	11	10	10	140	115
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- VERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	2 265	1 381	256	1 125	209	87	122	107	200	368
GESUNDHEITSBERUFE	18 517	15 658	3 273	12 385	648	246	402	119	1 875	217
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 981	87	24	63	55	19	36	7	1 828	4
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	10 247	5 659	863	4 796	537	188	349	928	3 033	90
DARUNTER SOZIALPFLERISCHE BERUFE	5 925	4 703	765	3 938	219	67	152	699	261	43
LEHRER	3 435	707	27	680	282	111	171	155	2 250	41
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	18 124	16 208	10 886	5 322	92	55	37	18	13	1 793
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	9 941	9 005	7 165	1 840	8	6	2	3	-	925
ZUSAMMEN	170 141	146 312	37 808	108 504	6 182	2 759	3 423	2 927	7 123	7 597
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 358	1 145	849	296	52	48	4	22	5	134
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	340 453	301 346	91 780	209 566	7 522	3 373	4 149	7 264	8 700	15 621

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	1 218	1 132	648	484	13	9	4	5	9	59
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	11	11	11	-	-	-	-	-	-	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	18	16	10	6	1	-	1	-	-	1
KERAMIKER, GLASMACHER	548	547	412	135	-	-	-	-	-	1
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 963	1 580	1 105	475	2	-	2	1	-	380
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 289	1 039	689	350	1	-	1	-	-	249
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	732	634	339	295	19	13	6	7	1	71
DARUNTER DRUCKER	484	396	162	234	19	13	6	5	1	63
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	113	88	77	11	-	-	-	-	-	25
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	1 475	1 386	888	498	4	3	1	-	-	85
METALLVERFORMER (SPANEND)	530	528	336	192	1	1	-	-	-	1
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	860	797	403	394	27	23	4	4	1	31
DARUNTER SCHLOSSER	221	218	138	80	-	-	-	2	-	1
MECHANIKER	140	134	91	43	2	2	-	-	-	4
ELEKTRIKER	438	418	264	154	10	7	3	-	-	10
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	2 824	2 784	1 775	1 009	10	6	4	1	-	29
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	2 547	2 428	1 426	1 002	7	3	4	2	1	109
TEXTILVERARBEITER	2 498	2 380	1 389	991	7	3	4	1	1	109
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	138	127	62	65	-	-	-	-	-	11
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER	4 274	4 007	2 835	1 172	8	4	4	3	2	254
SPEISEBEREITER	2 499	2 279	1 550	729	7	3	4	2	-	211
BAUBERUFE DARUNTER	156	132	111	21	1	1	-	-	1	22
MAURER, BETONBAUER	6	3	2	1	-	-	-	-	-	3
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	231	211	108	103	-	-	-	-	-	20
TISCHLER, MODELLBAUER	107	102	72	30	5	4	1	-	-	-
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	468	459	295	164	-	-	-	-	-	9
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	1 779	1 684	1 043	641	9	9	-	-	1	85
HILFSARBEITER OHNE NAEBERE TAETIGKEITSANGABE	273	227	163	64	-	-	-	-	-	46
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	10	9	7	2	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	18 954	17 636	11 395	6 241	103	73	30	18	7	1 190
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	105	17	3	14	5	2	3	44	39	-
DARUNTER INGENIEURE	89	16	3	13	5	2	3	40	28	-

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1968 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET				
NOCH DARUNTER: WEIBLICH											
NOCH: TECHNISCHE BERUFE											
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 734	1 511	481	1 030	142	83	59	37	15	29	
DARUNTER TECHNIKER	408	315	59	256	44	12	32	21	10	18	
ZUSAMMEN	1 839	1 528	484	1 044	147	85	62	81	54	29	
DIENSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLEUTE	18 816	17 589	4 106	13 483	204	106	98	37	22	964	
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	5 153	4 298	837	3 461	670	357	313	102	24	59	
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 346	3 610	641	2 969	605	316	289	94	18	19	
VERKEHRSBERUFE	2 924	2 212	787	1 425	18	10	8	5	1	688	
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	271	233	115	118	4	3	1	2	-	32	
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	34 896	31 922	5 520	26 402	1 625	791	834	284	295	770	
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	30 245	27 766	4 894	22 872	1 384	694	690	221	201	673	
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	315	259	126	133	3	2	1	2	26	25	
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	888	545	162	383	86	39	47	43	75	139	
GESUNDHEITSBERUFE	14 991	13 468	3 047	10 421	555	208	347	99	661	208	
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	749	72	22	50	40	11	29	4	629	4	
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	6 703	4 485	769	3 716	317	100	217	554	1 283	64	
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	4 879	4 116	694	3 422	160	54	106	432	138	33	
LEHRER	1 452	236	11	225	145	43	102	94	952	25	
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	15 084	13 603	9 532	4 071	73	44	29	8	9	1 391	
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	7 988	7 262	6 075	1 187	4	2	2	-	-	722	
ZUSAMMEN	99 770	88 301	24 886	63 495	3 551	1 657	1 894	1 134	2 396	4 308	
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	123	100	88	12	13	12	1	1	-	9	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	121 915	108 788	37 512	71 276	3 827	1 836	1 991	1 239	2 466	5 595	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. - 3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	4 088	1 218	3 838	1 174	250	44	-	-	116	18
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	10 749	11	10 516	11	233	-	-	-	801	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	573	18	562	17	11	1	-	-	83	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 136	548	2 079	544	57	4	-	-	409	113
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 862	1 963	5 719	1 879	143	84	-	-	839	98
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 963	1 289	3 823	1 206	140	83	-	-	691	50
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	2 136	732	1 859	617	277	115	-	-	149	51
DARUNTER DRUCKER	1 714	484	1 453	373	261	111	-	-	132	39
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	667	113	660	110	7	3	-	-	66	8
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	19 213	1 475	19 044	1 472	169	3	-	-	2 741	80
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 360	530	7 299	530	61	-	-	-	516	33
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	32 634	860	31 176	772	1 458	88	-	-	1 466	52
DARUNTER SCHLOSSER	16 586	221	16 172	220	414	1	-	-	767	13
MECHANIKER	6 350	140	5 812	131	538	9	-	-	245	30
ELEKTRIKER	11 999	438	11 256	409	743	29	-	-	415	31
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	8 189	2 824	8 141	2 807	48	17	-	-	1 036	293
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	2 713	2 547	2 641	2 491	72	56	-	-	461	422
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 613	2 498	2 550	2 446	63	52	-	-	435	408
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	378	138	362	136	16	2	-	-	20	10
ERNAHRUNGSBERUFE	9 390	4 274	8 981	4 208	409	66	-	-	743	343
DARUNTER SPEISEBEREITER	3 736	2 499	3 573	2 456	163	43	-	-	358	145
BAUBERUFE	13 157	156	12 575	145	582	11	-	-	1 600	1
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 493	6	4 239	6	254	-	-	-	648	-
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 255	231	3 176	211	79	20	-	-	254	20
TISCHLER, MODELLBAUER	3 285	107	3 155	105	130	2	-	-	106	1
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 736	468	3 675	468	61	-	-	-	338	59
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 442	1 779	6 149	1 724	293	55	-	-	593	163
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	3 585	273	3 581	272	4	1	-	-	613	23
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	4 994	10	4 795	10	199	-	-	-	291	-
ZUSAMMEN	134 344	18 954	129 586	18 397	4 758	557	-	-	12 223	1 768
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 603	105	24	3	4 579	102	-	-	128	4
DARUNTER INGENIEURE	4 424	89	20	3	4 404	86	-	-	117	2
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.09.1983 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZUAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 170 10 859	1 734 408	1 562 762	195 26	13 608 10 097	1 539 382	- -	- -	318 224	18 6
ZUSAMMEN	19 773	1 839	1 586	198	18 187	1 641	-	-	446	22
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	26 829	18 816	993	385	25 836	18 431	-	-	497	300
Dienstleistungskaufleute und Zugehoerige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungskauf- leute	11 738 9 573	5 153 4 346	202 6	52 2	11 536 9 567	5 101 4 344	- -	- -	118 62	54 32
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	23 678 10 840	2 924 271	21 354 10 432	2 247 196	2 324 408	677 75	- -	- -	1 291 399	74 11
Organisations-, Verwaltungs-, Bueroberufe DARUNTER Buerofach-, Buerohilfs- kraefte	55 058 43 033	34 896 30 245	931 714	217 163	54 127 42 319	34 679 30 082	- -	- -	844 626	494 443
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 685	315	2 933	208	752	107	-	-	85	7
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie Kuenst- lerische Berufe	2 265	888	331	131	1 934	757	-	-	136	58
Gesundheitsberufe DARUNTER Aerzte, Apotheker	18 517 1 981	14 991 749	648 119	540 93	17 869 1 862	14 451 656	- -	- -	391 143	240 36
Sozial- und Erziehungsberufe, Anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	10 247 5 925 3 435	6 703 4 879 1 452	352 194 65	259 160 18	9 895 5 731 3 370	6 444 4 719 1 434	- - -	- - -	229 55 155	99 40 53
Allgemeine Dienstleistungs- berufe DARUNTER Reinigungsberufe	18 124 9 941	15 084 7 988	17 344 9 881	14 550 7 961	780 60	534 27	- -	- -	1 039 489	630 304
ZUSAMMEN	170 141	99 770	45 088	18 589	125 053	81 181	-	-	4 630	1 956
Sonstige Arbeitskraefte	1 358	123	1 196	45	162	78	-	-	29	1
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	340 453	121 915	191 810	38 414	148 643	83 501	-	-	18 245	3 765

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.09.1988
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)			DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT						UEBRIGES AUSLAND			
			INSGESAMT		EG-LAENDER							
ALTER					DAVON					DARUNTER		
VON ... BIS			ZUSAMMEN		GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI
UNTER ... JAHREN												
INSGESAMT												
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	62	38	2	15	1	1	19	24	3	11		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS-SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 052	325	1	101	-	2	221	727	7	667		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 632	8 383	73	2 578	51	82	5 599	2 249	310	1 228		
BAUGEWERBE	1 963	1 552	4	998	13	10	527	411	104	179		
HANDEL	1 160	875	5	287	5	18	560	285	34	77		
VERKEHR UND NACHRICHTEN-UEBERMITTLUNG	373	306	1	78	1	8	218	67	7	9		
KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	111	90	-	26	-	3	61	21	1	2		
Dienstleistungen, A.N.G.	2 481	1 484	45	622	11	30	776	997	155	215		
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	195	68	1	25	4	2	36	127	5	56		
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	216	129	3	67	3	1	55	87	7	14		
UNTER 20	831	377	9	227	5	7	129	454	20	375		
20 - 25	1 620	1 096	19	546	5	15	511	524	25	348		
25 - 30	2 411	1 932	15	646	7	15	1 249	479	40	199		
30 - 35	3 030	2 530	13	709	3	23	1 782	500	45	121		
35 - 40	3 612	2 909	11	733	21	22	2 122	703	135	186		
40 - 45	2 782	1 730	29	602	29	28	1 042	1 052	134	627		
45 - 50	1 895	1 183	17	576	11	15	564	712	119	383		
50 - 55	1 352	947	13	501	3	12	418	405	78	189		
55 - 60	565	430	7	209	4	15	195	135	30	29		
60 - 65	134	108	2	48	1	4	53	26	7	-		
65 UND MEHR	13	8	-	-	-	1	7	5	-	1		
INSGESAMT	18 245	13 250	135	4 797	89	157	8 072	4 995	633	2 458		
DARUNTER: WEIBLICH												
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12	9	-	2	-	-	7	3	1	-		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS-SERVERSORGUNG, BERGBAU	8	6	-	2	-	-	4	2	-	-		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 837	1 601	10	379	2	16	1 194	236	60	95		
BAUGEWERBE	21	16	-	9	-	-	7	5	2	2		
HANDEL	475	382	3	93	2	7	277	93	17	23		
VERKEHR UND NACHRICHTEN-UEBERMITTLUNG	75	71	-	9	-	4	58	4	2			
KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	70	58	-	19	-	-	39	12	1	1		
Dienstleistungen, A.N.G.	1 091	680	18	271	8	10	373	411	67	94		
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	92	42	-	15	3	1	23	50	1	25		
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	84	54	1	24	2	-	27	30	5	4		
UNTER 20	299	168	4	104	2	3	55	131	9	109		
20 - 25	497	377	4	165	2	6	200	120	10	56		
25 - 30	614	500	4	120	1	6	369	114	17	23		
30 - 35	646	543	7	98	2	5	431	103	21	12		
35 - 40	684	532	1	93	3	2	433	152	40	21		
40 - 45	421	317	6	85	3	5	218	104	26	15		
45 - 50	253	189	3	64	2	2	118	64	15	6		
50 - 55	187	158	2	58	-	2	96	29	10	2		
55 - 60	122	98	1	26	1	2	68	24	6	1		
60 - 65	41	36	-	10	1	4	21	5	2	-		
65 UND MEHR	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	3 765	2 919	32	823	17	38	2 009	846	156	245		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
IN DEN GEMEINDEN UND KREISEN AM 30.09.1988

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
SAARLAND	340 453	218 538	121 915	18 245	14 480	3 765
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	151 767	97 999	53 768	9 089	6 934	2 155
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	99 113	58 940	40 173	5 837	4 214	1 623
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 787	1 101	686	54	42	12
GROSSROSSELN	3 784	3 395	389	519	486	33
HEUSWEILER	3 741	2 285	1 456	128	103	25
KLEINBLITTERSDORF	2 473	1 416	1 057	530	312	218
PUEITTLINGEN, STADT	3 172	1 833	1 339	67	52	15
QUIERSCHIED	7 317	6 330	987	262	247	15
RIEGELSBURG	1 524	881	643	60	47	13
SULZBACH/SAAR, STADT	8 039	5 414	2 625	326	236	90
VOELKLINGEN, STADT	20 817	16 404	4 413	1 306	1 195	111
LANDKREIS MERZIG-WADERN	25 394	15 184	10 210	1 269	920	349
BECKINGEN	1 708	1 186	522	80	68	12
LOSHEIM	2 863	1 689	1 174	32	27	5
MERZIG, KREISSTADT	9 234	5 284	3 950	542	454	88
METTLACH	5 013	3 017	1 996	453	248	205
PERL	849	585	264	25	15	10
WADERN, STADT	4 668	2 888	1 780	127	102	25
WEISKIRCHEN	1 059	535	524	10	6	4
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	33 258	20 623	12 635	1 091	911	180
EPPELBOERN	1 928	1 085	843	49	39	10
ILLINGEN	2 921	1 774	1 147	93	87	6
MERCHWEILER	1 285	735	550	56	51	5
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 382	11 509	6 873	694	566	128
OTTWEILER, STADT	2 976	1 268	1 708	71	53	18
SCHIFFWEILER	4 207	3 514	693	94	90	4
SPIESSEN-ELVERSBERG	1 559	738	821	34	25	9
LANDKREIS SAARLOUIS	59 156	39 085	20 071	3 689	3 066	623
DILLINGEN/SAAR, STADT	12 362	9 448	2 914	722	640	82
LEBACH, STADT	3 054	1 534	1 520	43	35	8
NALBACH	717	496	221	37	33	4
REHLINGEN-SIERSBURG	1 676	1 171	505	123	113	10
SAARLOUIS, KREISSTADT	24 464	15 244	9 220	2 101	1 738	363
SAARWELLINGEN	1 978	1 075	903	63	52	11
SCHMELZ	2 451	1 475	976	158	142	16
SCHWALBACH	1 722	994	728	61	52	9
UEBERHERRN	1 732	1 050	682	117	81	36
WADGASSEN	1 742	950	792	73	50	23
WALLERFANGEN	977	432	545	50	26	24
BOUS	2 254	1 615	639	82	72	10
ENDSDORF	4 027	3 601	426	59	32	27
SAAR-PFALZ-KREIS	51 959	34 201	17 758	2 846	2 435	411
BEXBACH, STADT	3 120	1 957	1 163	82	64	18
BLIESKASTEL, STADT	3 591	2 090	1 501	107	86	21
GRSHEIM	656	398	258	32	28	4
HOMBURG, KREISSTADT	27 672	18 113	9 559	1 612	1 397	215
KIRKEL	2 055	1 543	512	78	67	11
MANDELBACHTAL	767	429	338	36	25	11
ST. INGEBERT, STADT	14 098	9 671	4 427	899	768	131
LANDKREIS ST. WENDEL	18 919	11 446	7 473	261	214	47
FREISEN	1 943	1 515	428	16	13	3
MARPINGEN	811	511	300	20	19	1
NAMBORN	276	175	101	2	2	1
NOHFELDEN	1 756	996	760	29	26	3
NONNWEILER	2 362	1 535	827	23	15	8
OBERTHAL	498	296	202	3	1	2
ST. WENDEL, KREISSTADT	9 471	5 128	4 343	125	98	27
THOLEY	1 622	1 327	295	43	40	3

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderheft*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 - 505 935/986, Btx * 20 395 60